

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 59 (1972)  
**Heft:** 5: Fussgängerbereiche in der Altstadt - Öffentlicher Verkehr

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

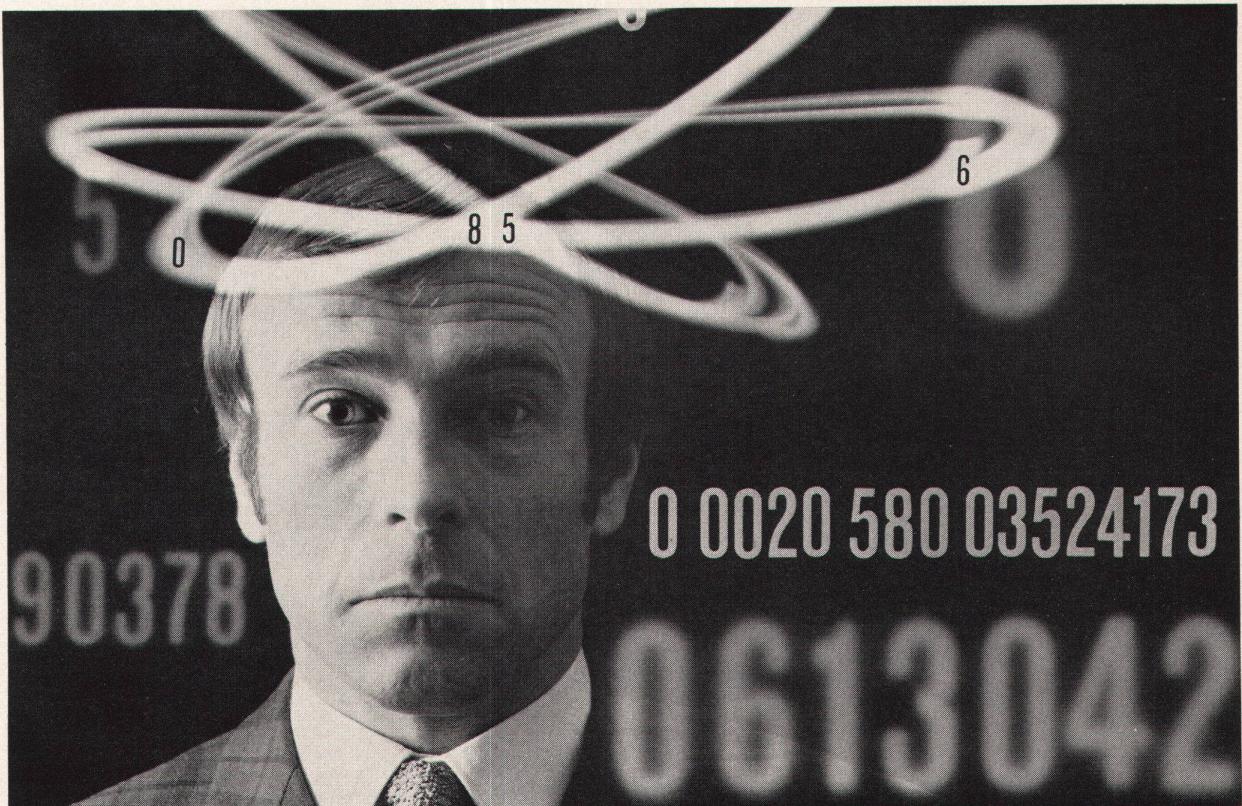
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Belasten Telephonnummern Ihr Gedächtnis?



**Nein! Dank der Haustelephonzentrale ESK 8000!** Kurzrufnummern ersetzen vielstellige Telefonnummern. Als Teilnehmer dieser Haustelephonzentrale erhalten Sie die Möglichkeit, Abonnenten der in- und ausländischen Telefonnetze mit ein- bis vierstelligen Kennzahlen bequemer zu erreichen.

SIEMENS-ALBIS AKTIENGESELLSCHAFT  
8047 Zürich, Albisriederstrasse 245, 01 52 54 00  
3001 Bern, Belpstrasse 26, 031 65 01 11  
1020 Renens, 42, rue du Bugnon, 021 24 96 31

Senden Sie uns Unterlagen über die ALBIS-Haustelephonzentrale ESK 8000  
Name/Vorname \_\_\_\_\_  
Strasse \_\_\_\_\_  
Postleitzahl/Ort \_\_\_\_\_

## ESK 8000 von Siemens-Albis

Fortschrittliche Unternehmen sind von der Lösung seltener Probleme fasziniert. Sie brennen darauf, sie zu lösen.

Und sie erarbeiten sich damit ein unbezahlbares Kapital an Erfahrung und geistiger Beweglichkeit.

# Das seltene Problem:

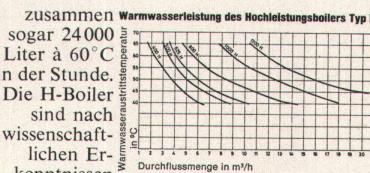


Ein Luxushotel vom Tschuggenformat stellt wirklich seltene Probleme an die Heizung und Warmwasserbereitung. Eine Aufzählung der Wärmeabnehmer zeigt schon die Abhängigkeit des ganzen Hotelbetriebes von den Wärmeerzeugern: Raumheizung, Lüftung, Schwimmbad, Warmwasserbereitung, Kippkessel in der Küche: Total 2 100 000 kcal/h Wärmebedarf.

Diese vielfältigen Ansprüche verlangen nach Heizkesseln, die sich dank ihrem dynamischen Betriebsverhalten rasch wechselnden Beanspruchungen anpassen. STREBEL-Hochleistungs-Dreizugkessel aus Gusseisen besitzen diese Eigenschaften in hervorragendem Masse. Für das Tschuggenhotel wurden 2 Heizkessel STREBEL-DG2 mit je 1050000 kcal/h Leistung für Heisswasserbetrieb 130 °C gewählt.

STREBEL-DG-Kessel für Überdruckfeuerung werden im Leistungsbereich von 75 000 kcal/h bis 1 490 000 kcal/h hergestellt. Sie verbinden die wesentlichen Merkmale eines modernen Dreizugkessels mit den Vorteilen der bewährten Glieder-Kessel aus Gusseisen. Zudem sind STREBEL-DG-Kessel äusserst wirtschaftlich und umweltfreundlich. Im Tschuggenhotel ergaben die feuerungstechnischen Messungen einen Wirkungsgrad von über 91% und die Abgase sind russfrei. Der Warmwasserbedarf im Tschuggenhotel ist hoch. Ist das Hotel voll besetzt, sind es in Spitzenstunden ca. 18 000 Liter à 60 °C. Für die beiden auf den Kesseln direkt aufgebauten STREBEL-Hochleistungsboiler Typ H ist dieser Bedarf aber kein Problem. Sie leisten

# Heizung & Warmwasser im Tschuggen-Hotel Arosa



zusammen sogar 24 000 Liter à 60 °C in der Stunde. Die H-Boiler sind nach wissenschaftlichen Erkenntnissen entwickelt worden. Die Heizfläche ist derart angeordnet, dass die Wärmeleistung mit zunehmender Zapfmenge immer grösser wird. Dadurch können hohe Spitzenleistungen erbracht werden. Die einfache Konstruktion der STREBEL-Hochleistungsboiler gewährleistet die Besichtigung und Kontrolle der gesamten Heizflächen. STREBEL-Hochleistungsboiler sind gegen die Einwirkung korrosiver Wässer hervorragend geschützt. Eine 5fache Kunststoffbeschichtung überzieht alle gebrauchswasserberührten Teile. Jede Schicht wird bei 200 °C eingearbeitet. Es ist ein aussergewöhnlicher Kunststoff der Verwendung findet. Seine Oberfläche ist vollkommen homogen, er ist stoss- und schlagfest und seine Ausdehnungszahl im anwendungstechnischen Bereich praktisch gleich der von Stahl. Dank seiner hervorragenden Eigenschaften wird er auch für Lebensmitteltanks verwendet.

STREBEL-Heizkessel-Boilerkombinationen BICALOR weisen dank hoher spezifischer Leistungen sehr kompakte Abmessungen auf. Die Anordnung der Boiler bei den Typen DG1 und DG2 kann auf den Kesseln oder daneben erfolgen. Durch das Nebeneinanderstellen mehrerer Kessel und Boiler kann jede erforderliche Wärme- und Warmwasserleistung erbracht werden.



Wer für solche Projekte das Vertrauen verdient, geht auch für Sie durchs Feuer.

Deshalb — und in jedem Fall —

# STREBEL

STREBELWERK AG Rothrist, Tel. 062/41 24 71/41 38 21

Werke 1 und 2 in Nebikon

Über Wärme in einem Hotel zu reden, kann beste Werbung für das Hotel sein. Wird in einem Hotel über die Wärme nicht geredet, kann das beste Werbung für die Heizung sein.